

# Extrablatt.

## General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen



Halle, Mittwoch den 24. November 1915, nachm. 4 Uhr.

# Mitrovica und Pristina genommen!

Die Serben westlich von Pristina geschlagen.

Der heutige Bericht der deutschen Obersten Heeresleitung.

Balkan-Kriegsschauplatz.

Mitrovica ist von österreichisch-ungarischen, Pristina von deutschen Truppen genommen. Die Serben sind westlich von Pristina über die Bitnica zurückgeworfen.

(B. Z. B.) Großes Hauptquartier, 24. November.

Westlicher Kriegsschauplatz:  
Keine wesentlichen Ereignisse.

Der englische Oberbefehlshaber hat versucht, die amtliche deutsche Richtigstellung, daß alle bei den Kämpfen um Loos am 8. Oktober beteiligten deutschen Truppen nicht, wie von englischer Seite behauptet, 7000 bis 8000, sondern 763 Mann verloren haben, anzuzweifeln. Wir haben auf ein solches Unterfangen nichts zu erwidern.

Ostlicher Kriegsschauplatz:  
Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Hindenburg. Südöstlich von Riga fielen bei einem Vorstoß auf Werfemünde, der die Russen vorübergehend

aus dem Orte vertrieb, sechs Offiziere, 700 Mann gefangen in unsere Hand, zwei Maschinengewehre wurden erbeutet.

Ein vorgeschobener Posten in Janopol (nördlich von Illuzt) mußte sich vor einem russischen Angriff zurückziehen; durch Gegenangriff wurde das Gehöft wieder genommen.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern. Die Lage ist unverändert.

Heeresgruppe des Generals v. Linington. Vorstöße russischer Abteilungen nordöstlich von Czariorhof und bei Dubiszeje (nördlich der Eisenbahn Kowel-Kolono) wurden abgewiesen; 50 Gefangene und drei Maschinengewehre wurden eingebracht.

Oberste Heeresleitung.

Verantwortlich für die Redaktion: Konrad Sobl, Halle a. S.



# Zeitblatt.



Das Blatt erscheint am 21. November 1891, Nummer 118.

## Wissenschaft und Kritik genommen!

Die Herzen wehlich von Kritik geschlagen.

Der heutige Bericht der deutschen Geistesbildung.

Wissenschaft und Kritik

Wissenschaften in von geisteswissenschaftlich-angewandter, Kritik von deutschen Gruppen genommen. Die Herzen sind wehlich von Kritik über die Dinge ausgegossen.

Die Wissenschaften sind in der letzten Zeit in einem hohen Grade von Kritik geschlagen worden. Die Herzen sind wehlich von Kritik über die Dinge ausgegossen. Die Wissenschaften sind in der letzten Zeit in einem hohen Grade von Kritik geschlagen worden. Die Herzen sind wehlich von Kritik über die Dinge ausgegossen.

Die Wissenschaften sind in der letzten Zeit in einem hohen Grade von Kritik geschlagen worden. Die Herzen sind wehlich von Kritik über die Dinge ausgegossen. Die Wissenschaften sind in der letzten Zeit in einem hohen Grade von Kritik geschlagen worden. Die Herzen sind wehlich von Kritik über die Dinge ausgegossen.